

## Innovation...

Die demographische Entwicklung mit zunehmender Überalterung und damit verbundener Multimorbidität der Bevölkerung stellt unser Gesundheitssystem vor neue Herausforderungen. Der zielgerichtete Einsatz von Telemedizin trägt dazu bei, Effizienz und Qualität im Gesundheitswesen zu steigern. Die Bedeutung zeitlich-räumlicher Trennung für Patientenbehandlung wird aufgehoben, die Vernetzung medizinischer Akteure verbessert, so dass neue Versorgungsstrukturen in der stationären und ambulanten Betreuung ermöglicht werden.

„Telemedizin ist die Übermittlung und die Anwendung digitaler Bild- und anderer Daten für Diagnose, Therapie und Versorgungsmanagement über Zeit- und Ortsgrenzen hinweg.“

G. Burg, SAEZ, 24.10.2001

## ...mit hohem Potential

- Verbesserung von Diagnose und Therapie durch interdisziplinären Austausch
- Verbesserte Patientenversorgung in strukturschwachen Regionen
- Ermöglichung eines intersektoralen Qualitätsmanagement
- Nachhaltige Kostenreduktion im Gesundheitswesen

### Projektkoordination

Dr. Thomas M. Helms

Deutsche Stiftung für chronisch Kranke

### S.I.T.E.-Konsortium



[www.dsck.de](http://www.dsck.de)



[www.tim.tu-berlin.de](http://www.tim.tu-berlin.de)



[www.charite.de/tmcc](http://www.charite.de/tmcc)



[www.dgbmt.de](http://www.dgbmt.de)



**Wenn Sie Fragen zum S.I.T.E.-Vorhaben haben oder weiterführendes Informationsmaterial benötigen, wenden Sie sich bitte an:**

Deutsche Stiftung für chronisch Kranke  
Alexanderstraße 26  
90762 Fürth  
[kontakt@site-telemedizin.de](mailto:kontakt@site-telemedizin.de)  
[www.site-telemedizin.de](http://www.site-telemedizin.de)

## Schaffung eines Innovationsmilieus für Telemedizin



## Herausforderung

In einer zunehmend älter werdenden Gesellschaft stellen **chronische Krankheiten** wie Herzinsuffizienz und Diabetes sowie komplexe Krankheitsverläufe mit einem hohen Bedarf an Versorgungsleistungen die Finanzierbarkeit des Gesundheitssystems vor neue Herausforderungen. Der Einsatz von Telemedizin trägt zu einer **verbesserten Diagnostik und Behandlung** bei und hilft zusätzlich, die Kosten im Gesundheitswesen signifikant zu senken. Bei chronischen Erkrankungen sind die positiven gesundheitsökonomischen Effekte und die volkswirtschaftliche Relevanz bereits nachgewiesen.

Die Umsetzung von telemedizinischen Konzepten ist aufgrund ihres hohen Innovationsgrades jedoch mit zahlreichen Herausforderungen im Innovationsprozess

behaftet. Telemedizinische Innovationsprozesse sind durch erhebliche Innovationsbarrieren gekennzeichnet und bedürfen veränderter Herangehensweisen und Managementprinzipien. S.I.T.E. widmet sich daher den Möglichkeiten, derartige Innovationsbarrieren unter Nutzung **systematischer Verfahren** zu identifizieren und durch geeignete Lösungsansätze schrittweise zu überwinden.



## Zentrale Projektziele

- Identifizierung der Ursachen für die geringe Anzahl von Routineanwendungen und Erarbeitung von Lösungsansätzen
- Vernetzung von Anbietern, Anwendern und Wissenschaft
- Etablierung eines Expertenkreises zur Bewertung von Konzepten telemedizinischer Produkte und Dienstleistungen
- Moderation und Unterstützung der Standardisierungsprozesse
- Konzeptentwicklung für ein Aus- und Weiterbildungsangebot zum telemedizinischen Assistenten und zum Telemediziner
- Test von telemedizinischen Prototypen innerhalb einer Dienstleistungsplattform
- Steigerung der Transparenz in den telemedizinischen Geschäftsmodellen



**Schaffung eines Innovationsmilieus für Telemedizin durch nachhaltig positive Bedingungen für die Unterstützung von Innovationsprozessen im Gesundheitswesen**

## Vorgehen



### 1. Standortanalyse

- Durchführung von Experten-Workshops zur Ermittlung der Innovationsbarrieren
- Erarbeitung von möglichen Lösungsansätzen
- Erstellung von Szenarien zur Weiterentwicklung der Telemedizin

### 2. Konzeptbildung

- Entwicklung eines Standardisierungs- und Zertifizierungskonzeptes
- Entwicklung einer Gesundheitsstrategie sowie eines Positionspapiers für die EU-Ministerkonferenz zu den elektronischen Gesundheitsdiensten 2010
- Konzeptionierung einer Test- und Evaluierungsplattform
- Förderung der Anbietervernetzung
- Erarbeitung eines Qualifizierungskonzeptes für Telemedizin-Assistenten & -Ärzte

### 3. Umsetzung

- Zusammenführung und Integration der Ergebnisse in praxistaugliche Konzepte
- Kontinuierliche Weiterentwicklung der erarbeiteten Standards und Zertifizierungsrichtlinien
- Wissenschaftliche Begleitung und Evaluation von zukünftigen Telemedizin-Konzepten